

Rainer Fröbe, Brief an den Autor, Februar 2012

(...) Ich war Ende Januar auf der Rückreise von der Krim einen Nachmittag in der KZ-Gedenkstätte Ravensbrück und habe mich nach neuer Literatur zum Thema Untertage-Verlagerung von Ravensbrück erkundigt. Die Bibliothekarin konnte mir zwar nicht mit neuen Veröffentlichungen helfen, legte mir aber sofort Dein opus magnum vor.

Helmuth, da ist Dir ein wirklich großer Wurf gelungen. Wie Du es geschafft hast, auch die kleinen Dinge zum Tanzen zu bringen, ist geradezu meisterhaft. Die Zitate passen immer, und sie passen zum Gesamtbild. Darüber hinaus ist der Gang der Recherche ersichtlich, aber so, daß er nicht im Vordergrund steht. Bei den Abbildungen habe selbst ich als alter Genshagen-Forscher viel Neues entdeckt. Phantastisch, was Du auch aus dem Umfeld der Daimler-Benz-Direktion an Land gezogen hast. Und nicht zuletzt sind die Abbildungen sind technisch von einer Qualität, von der der Normalsterbliche nur träumen kann; auch die Auswahl ist absolut stimmig.

So, wie Du die ehemaligen Häftlinge sprechen läßt, werden auch die lebendig, die Dein Buch nicht mehr erleben konnten. Und zwar durch ihre Texte, ihre Bilder, Deine Texte und Deine Bilder. Und das alles sorgfältig und mit viel Liebe zum Detail ediert. Kompliment auch an den Verlag, für den das sicher nicht leicht war.

Letztlich ist Dir gelungen, was wir alle gerne machen würden, aber meistens mangels Material, Zeit und Geduld nicht schaffen: die Integration von NS-Geschichte, Nachkriegsgeschichte und Metageschichte. *So könnte, so müßte die NS-Forschung im 21. Jahrhundert aussehen.* Wollen wir hoffen, daß die Rezensenten das auch so sehen.

(Rainer Fröbe hat jahrelang zu Daimler-Benz Genshagen geforscht und für „Das Daimler-Benz-Buch. Ein Rüstungskonzern im Tausendjährigen Reich“, Hg. Hamburger Stiftung für Sozialgeschichte des 20. Jahrhunderts, Band 3, 1987, das Kapitel über die Verlagerung von Genshagen in die Stollen des Gipsbergwerks von Obrigheim am Neckar geschrieben: „Wie bei den alten Ägyptern“ (S. 392 – 471).